

Speedway Team Cup Vorlauf in Olching: AC Landshut knapp vorne und ein Wolkenbruch beim Goldenen Band

Text und Foto: Tanja Schön

Das Olchinger Team hatte sich für sein Heimrennen vor ca. 1000 Zuschauern eine ganze Menge vorgenommen – letztlich waren die Landshuter dann aber etwas schneller und in der Gesamtwertung mit 34 Punkten eine Nasenlänge vorn. Nur ein Laufpunkt Vorsprung trennte das Siegerteam vom Olchinger Gastgeber (33 Punkte). Auf Rang drei landete der MSC Diedenbergen mit 28 Zählern, Schlusslicht mit 19 Zählern bildete der MC Güstrow.

Skeptische Blicke nach oben gab es bereits am frühen Morgen des Renntages: rund um das Stadion hingen schwarzblaue Wolken am Himmel und zahlreiche von weiter her angereiste Fans berichteten von kräftigen Regenschauern bei der Anfahrt. Wie schon am Vortag beim ADAC Bayerncup lautete die Devise „das Rennen so schnell wie möglich durchziehen“.

Beim Speedway Team Cup klappte alles bestens – hier musste sogar mehrfach der Wasserwagen auf die Bahn kommen, um optimale Rennbedingungen zu schaffen.

Dabei hatte das Rennen mit einer Panne angefangen: der erste Wertungslauf der Junioren C Klasse wurde versehentlich bereits nach drei Runden abgewunken. Vier Runden hätten gefahren werden müssen – laut Reglement war eine komplette Wiederholung des Laufes notwendig. Der erste Durchgang wurde vorerst weitergefahren, die Laufwiederholung erfolgte dann erst nach Lauf vier, in dem es vor allem für die Olchinger Fans so richtig spannend wurde: nach einem etwas verkorksten Start mit leichtem Aufsteiger raste René Deddens dann noch auf Platz zwei.

Nach dem ersten Durchgang lagen der MSC Olching und der AC Landshut mit jeweils acht Zählern gleichauf, etwa nach der Hälfte des Rennens hatten sich die Niederbayern dann einen leichten Vorsprung erkämpft.

Ein Kopf-an-Kopf-Rennen entbrannte – die Spannung stieg vor allem vor den drei Endläufen. Im C-Finale stürzte dann René Deddens, während Stephan Katt für Landshut drei Punkte kassierte. Die folgenden beiden Laufsiege der Olchinger reichten nicht aus, um den Heimvorteil noch in einen Gesamtsieg umzuwandeln.

Beim Drittplazierten, dem MSC Diedenbergen, überzeugte Leon Maier mit zehn Gesamtpunkten. Ebenfalls ein starkes Rennen fuhr Christan Hefenbrock vom MC Güstrow: er holte elf der insgesamt 19 Punkte seines Teams.

Für das einzige Mädchen im Fahrerfeld lief es diesem Tag gar nicht gut: nach einem Motorschaden am Vortag gab es für die für den MSC Olching startende Celina Liebmann keinen einzigen Punkt.

Die Läufe der Juniorenklassen B 125 ccm wurden witterungsbedingt fast komplett am Vormittag durchgezogen. Hier bewies der für den MSC Olching startende Erik Bachhuber einmal mehr sein großes Talent und räumte mit einem Punktemaximum von 16 Zählern so

richtig ab. Auf Rang zwei landete hier Maximilian Troidl vom MSC Abensberg vor Sebastian Kössler.

Nach dem Team Cup standen noch zwei Halbfinals und ein Finallauf um das „Goldene Band der Schlossbrauerei Maxlrain“ auf dem Programm. Hier waren Lokalmatador Martin Smolinski und Philipp Schmuttermayr mit von der Partie, die restlichen sechs Teilnehmer wurden von den Betreuern der vier Team Cup Mannschaften nominiert. Michael Härtel, Valentin Grobauer, Sandro Wassermann und Martin Smolinski qualifizierten sich hier für das Finale. Zu diesem Tagesendlauf kam es jedoch nicht mehr: ein Platzregen mit dicken Hagelkörnern machte die Bahn innerhalb weniger Minuten völlig unbefahrbar. Das Ergebnis des Finallaufs wurde ausgelost: am Ende war es dann Michael Härtel, dem Roland Bräger von der Schlossbrauerei Maxlrain das Goldene Band überreichte.



Ergebnis Team Cup:

AC Landshut 34

Stephan Katt (8), Sandro Wassermann (9), Dominik Möser (10), Jonas Wilke (7),
Marius Hillebrand (0)

MSC Olching 33

René Deddens (7), Valentin Grobauer (11), Michael Härtel (15), Celina Liebmann (0),
Philipp Schmuttermayr (0)

MSC Diedenbergen 28

Matthias Bartz (8), Danny Maassen (2), Maximilian Pott (4), Leon Maier (10),
Geert Bruinsma (4)

MC Güstrow 19

Christian Hefenbrock (11), Hannes Gast (1), Leon Arnheim (0), Ben Ernst (7)

Ergebnis „Goldenes Band der Schlossbrauerei Maxrain“:

1. Michael Härtel
2. Martin Smolinski
3. Sandro Wassermann
4. Valentin Grobauer

Ergebnis: Junioren B:

1. Erik Bachhuber (16)
2. Maximilian Troidl (14)
3. Sebastian Kössler (14)
4. Julian Kuny (13)
5. Tobias Wunderer (10)
6. Luca Kastner (10)
7. Manuel Thalmann (8)
8. Alexandra Schauer (8)
9. Cyril Hofmann (8)
10. Sebastian Adorjan (6)
11. Sarah Fischer (6)
12. Laura Linner (5)
13. Eric Puffer (1)
14. Patricia Erhardt (0)